netzwerk zukunftsraum land LE 14-20

Leerstehende Gebäude in der Region Dolomiti Live: Probleme erkennen

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN
UNTERGLIEDERUNG | INTERREGIONALE / TRANSNATIONALE KOOPERATIONSPROJEKTE | LEERSTAND
PROJEKTREGION | TIROL
LE-PERIODE | LE 14–20
PROJEKTLAUFZEIT | 1. AUGUST 2018-31. DEZEMBER 2019
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 49.991,00€
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.3 VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON KOOPERATIONSMASSNAHMEN DER LOKALEN AKTIONSGRUPPE
VORHABENSART | 19.3.1. UMSETZUNG VON NATIONALEN ODER TRANSNATIONALEN KOOPERATIONSPROJEKTEN
PROJEKTTRÄGER | GEMEINDE PRETTAU, GEMEINDE INNERVILLGRATEN, GEMEINDE CIBIANA DI CADORE

KURZBESCHREIBUNG

Interreg I-A CLLD Dolomiti Live Kleinprojektefonds
In allen drei Regionen existieren Daten von Leerständen, jedoch gibt es keinen statistischen Gesamtüberblick.

AUSGANGSSITUATION

Wo liegen die Schwächen, wo sind die größten Probleme und wie kann man diese angehen? Bereits existierende Daten sollen zusammengetragen und zusammengefügt werden. Dabei werden Geodatenmodelle genutzt.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Die Grundlagenerhebung dient als Input/Start für eine zweite Phase der Sensibilisierung und der Erstellung einer gemeinsamen Publikation, welche in einem weiteren Kleinprojekt realisiert werden. Parallel dazu wird in Innervillgraten mit einem Bürgerbeteiligungsprozess begonnen, damit die Bevölkerung von Beginn an miteinbezogen ist.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Das Projekt schafft den Zugang zu Wissensaustausch, vernetzt die Regionen und AkteurInnen grenzübergreifend und schafft somit stabile und nachhaltige persönliche Kontakte. Gemeinsam arbeitet man am gemeinsamen Problem Umgang mit Leerstand und sucht nach Lösungen diesem entgegenzuwirken. Im Rahmen der Dolomiti Live Strategie wurde bereits die Abwanderung im ländlichen Raum als einer der kritischen Faktoren identifiziert.



G. Streit